

Zu der „göttlichen Natur“ von Jesus Christus und dass wir in der Bibel ein «**Offenbarungsverhältnis**» von dem Vater und dem Sohn mitgeteilt bekommen:

→ An vielen Stellen der Schrift wird Jesus als „Sohn Gottes“ bezeichnet (Mt 4,3; 8,29; 14,33, 26,63; 27,40.43).

→ Darum spricht er auch von Gott als seinem Vater (Joh 1,18)

→ Die Gottessohnschaft Jesu ist aber kein „**Naturverhältnis**“, sondern ein „**Offenbarungsverhältnis**“ (zum Verständnis lese Römer 1,4).

